

# Filmarchiv Austria »Heimkino«

## Metro Kinokulturhaus goes digital

Als Reaktion auf die notwendig gewordene Schließung des Metro Kinokulturhauses verlagert das Filmarchiv Austria einige Programmschwerpunkte ins Netz. Binnen weniger Tage wurden neue digitale Angebote konzipiert, die ab sofort kostenfrei unter [www.filmarchiv.at](http://www.filmarchiv.at) abgerufen werden können.

Das neue **digitale Heimkino** präsentiert auf mehreren Kanälen Teile des geplanten Kino- und Ausstellungsprogramms sowie weitere spannende Angebote aus dem Archiv und wird wöchentlich aktualisiert:

- 1. Online-Retrospektiven:** Zum Auftakt zeigt das Filmarchiv Austria vier zentrale Werke der für März vorgesehenen **Filmschau Wolfram Paulus**. Die Filme werden mit Einführungen von Kurator Florian Widegger und Kommentaren von Wolfram Paulus begleitet.  
20.3. bis 26.3.: WOCHENEND + HEIDENLÖCHER  
27.3. bis 2.4.: NACHSAISON + DIE MINISTRANTEN
- 2. Digitale Ausstellung:** Die kürzlich eröffnete Ausstellung **KINO WELT WIEN – eine Kulturgeschichte städtischer Traumorte** wandert ebenfalls ins Netz und wird ab sofort in Form eines „Digitortals“ veröffentlicht. Zahlreiche Bild- und Filmdokumente laden zu einer Zeitreise durch ein Wiener Kinohundert.
- 3. Kinowochenschauen online:** Die österreichischen Wochenschauen bilden einen Zentralbestand des audiovisuellen Gedächtnisses unseres Landes. 75 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkriegs veröffentlicht das Filmarchiv Austria nun wöchentlich jeweils eine neue Jahresedition mit Höhepunkten der Kinowochenschauen:  
20.3. bis 26.3.: DAS JAHR 1945 in Wochenschauen und Filmdokumenten  
27.3. bis 2.4.: DAS JAHR 1946 in Wochenschauen der Alliierten
- 4. Österreich privat:** Seit 2012 hat das Filmarchiv Austria in den Bundesländern Burgenland, Niederösterreich und Salzburg landesweite Suchaufrufe zur Sammlung von Amateurfilmen durchgeführt. Damit gestaltet der ORF in Zusammenarbeit mit dem Filmarchiv die Serie **ÖSTERREICH PRIVAT**, wir zeigen nun alle bisher erschienen Folgen:  
20.3. bis 26.3. ÖSTERREICH PRIVAT - FASCHING  
27.3. bis 2.4. ÖSTERREICH PRIVAT – DIE KRIEGSJAHRE

Anfang April folgen weitere digitale Angebote zu den Programmschwerpunkten „Stunde Null – Kino der Trümmerjahre“ und zum Dokumentarfilm-Pionier Hugo Hermann.

Das Filmarchiv Austria sieht es als eine seiner zentralen Aufgaben, gerade auch in schwierigen Zeiten das filmische Erbe Österreichs möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Das digitale Heimkino bietet nun eine innovative Möglichkeit dazu.

### Kontakt:

Filmarchiv Austria, Kommunikation: Larissa Bainschab  
M: [presse@filmarchiv.at](mailto:presse@filmarchiv.at) T: 0664 388 3013